

Landrat des
Oberbergischen Kreises
Moltkestr. 42
51643 Gummersbach

Kaltenbach, den
24. Juni 2010

Antrag an den Kreistag
Sitzung am 8.7.2010

Sehr geehrter Herr Landrat,
sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit beantragen wir für die Kreistagssitzung am 8.7.2010, dass der Kreistag, die **Entwicklung und Einführung eines MRSA Qualitätssiegels** beschließen möge. Damit soll die Unterweisung und Tests sämtlichen Kontakt- und Pflegepersonals in den medizinischen und betreuenden Einrichtungen des Kreises und der Privatwirtschaftlichen Betriebe verbunden sein.

Ziel des Qualitätssiegels ist es:

- Die Ausbreitung von MRSA zu bremsen und evtl. zu stoppen.
- Die Qualität und Fürsorge der am Qualitätssiegel teilgenommenen Betriebe in der Außenwirkung darzustellen.
- Die Mitarbeiterinformation über die Grenzen der hauseigenen Informations-Fürsorge darzustellen.
- Unseren Bürgerinnen und Bürgern ein gutes Gefühl zu vermitteln, sich in die Hände eines der geprüften Unternehmen zu begeben.

Aufgabe des Prüfsiegels:

- Feststellung der Gesundheitssituation des Pflegepersonals.
- Ausbildung mit Test und anonymer Befragung was wo zu verbessern ist.

Kostenübernahme:

Für die Einführung des Qualitätssiegels wird vorgeschlagen, die Kosten für das erste Jahr durch den Kreis zu übernehmen. Die Kostentragung der Folgejahre erfolgt durch die Betriebe selbst, der Kreis wirbt aber weiter für das Qualitätssiegel.

Mit freundlichen Grüßen,

Michael Lang
Fraktionsvorsitzender

Jürgen Simeth
Stellvertretender
Fraktionsvorsitzender